

# RUNDBRIEF

Aktuelles aus Süd-West

## WICHTIG: Mehrtagesfahrt 2019

Krankheitsbedingt kann die Mehrtagesfahrt 2019 nach momentanem Stand und entgegen der bisherigen Planungen leider nicht von Seiten des Bürgervereins betreut und begleitet werden.

**Dies betrifft insbesondere auch die Organisation im Vorfeld.** Unser Ziel ist, dass die Mehrtagesfahrt wie geplant stattfinden kann. Wir sind daher dankbar, dass Frau Hermannsdörfer vom Reiseunternehmen Deuber die weitere Organisation übernimmt. Bitte richten Sie Fragen, Anmeldungen und alle weiteren Anliegen zur Mehrtagesfahrt an

Deuber Reisen  
Modschiedel 17  
96260 Weismain

Tel.: 09220/ 9110 oder  
09542/ 612

E-Mail: [info@deuber-reisen.de](mailto:info@deuber-reisen.de)

Danke für Ihr Verständnis!

## Mitgliederversammlung 2019

Die diesjährige Mitgliederversammlung des Bürgervereins Süd-West stand ganz im Zeichen der Stadtteilentwicklung. Als Gastreferent erläuterte der Architekt und Stadtplaner Markus Schäfer vor mehr als 50 Anwesenden, wie sich das Bamberger Sandgebiet in den letzten 10-15 Jahren von einer heruntergewirtschafteten Straße mit Dauerstau und schlechtem Image zu einem Stadtteil mit hoher Aufenthaltsqualität entwickelte.

Um die Entwicklung des Stadtteils im Südwesten Bambergs ging es dann auch im Bericht des 1. Vorsitzenden Christian Hader. Dieser erläuterte, dass viele - insbesondere ältere Menschen - nach wie vor auf den barrierefreien Ausbau der Bushaltestelle König-Konrad-Straße warteten und auch die von der Stadt zugesagten Gehsteigabsenkungen noch nicht vollumfänglich getätigt wurden. Thema waren ebenfalls die noch nicht bekannten Pläne der Joseph-Stiftung in Bezug auf die im Jahr 2020 auslaufende Mietpreisbindung bei den in Süd-West großflächig angesiedelten Sozialwohnungen. Um die immer weiter steigende Verkehrsbelastung auf der Achse Waizendorfer Straße/ Würzburger Straße ging es in Bezug auf eine angedachte zweite Klinikum-Zufahrt mit Parkhaus und Neubauvorhaben in diesem Bereich. Nach Meinung des Bürgervereins dürfe - bei allem Verständnis für die Situation der Anwohner des Klinikums - eine reine Verkehrsverlagerung zu Lasten eines anderen Stadtteils nicht das Ziel sein, weshalb der Bürgerverein hier entsprechende verkehrsberuhigende Maßnahmen einfordern werde. Erwähnung fanden im Bericht des Vorsitzenden darüber hinaus auch die vielen vom Bürgerverein organisierten Veranstaltungen und Ausflüge.

Von der erfolgreichen Vereinsarbeit zeugten schließlich auch die Berichte des Schriftführers Karl-Heinz Härtel und des Schatzmeisters Florian Hellmann, welche mit erneut steigenden Mitglieds- und positiven Kassenzahlen aufwarten konnten. Die Entlastung des Vorstandes erfolgte in der Konsequenz ohne Gegenstimmen, ebenso die der Kassenprüferinnen.

## Stadtteilgespräch mit dem OB am 16. Mai

In der Mitgliederversammlung 2019 kamen von Ihnen viele größere und kleinere Themen zur Sprache. Bitte nutzen Sie die Chance, Ihre Anliegen direkt an die Stadt zu richten und kommen Sie zum Stadtteilgespräch am 16. Mai um 16 Uhr (Ort steht noch nicht fest).

### Termine 2019



#### Fr, 10.05.19, 17 Uhr

Führung Flugzeugbau  
Eichelsdörfer  
Treffpunkt: Hafestraße 6

#### Mi, 15.05.19, 19 Uhr

Vortrag: „Vom Antoni-Siechhof zur  
Laurenzikapelle“  
Treffpunkt: Greifenklau  
Schützenzimmer

#### Do, 16.05.19, 16 Uhr

Stadtteilgespräch mit  
Oberbürgermeister A. Starke  
Treffpunkt: steht noch nicht fest

**Die weiteren Veranstaltungen werden noch im Detail terminiert.**

Bei den anstehenden Neuwahlen wurde der komplette Vorstand mit Christian Hader (1. Vorsitzender), Kai Wollenschläger (2. Vorsitzender), Florian Hellmann (1. Schatzmeister), Dieter Johannes (2. Schatzmeister), Karl-Heinz Härtel (1. Schriftführer) und Prof. Frank Pöhlau (2. Schriftführer) im Amt bestätigt. Als Beiratsmitglieder wurden Andrea Polz, Helmuth Firsching und Wolfgang Cayé wiedergewählt. Neu im Beirat sind Frauke Mattner, Erhard Wagner und Siegfried Bornkessel. Alle Entscheidungen fielen ohne Gegenstimmen. Die nicht mehr angetretenen Beiratsmitglieder Martin Rauch und Otmar Lang erhielten ein kleines Präsent und wurden unter großem Beifall verabschiedet. Hader dankte ihnen für ihren Einsatz für Bürgerverein und Stadtteil. Eine besondere Würdigung erhielt das Engagement von Otmar Lang, der von 42 Jahren, die der Bürgerverein nunmehr existiert, 38 Jahre ein Amt innehatte. Unter anderem war er 12 Jahre als 1. Vorsitzender hauptverantwortlich für die Geschicke des Vereins.



v.l.n.r.: Otmar Lang, Christian Hader, Martin Rauch (Foto: Frank Pöhlau)

## Car-Sharing in Süd-West

Seit wenigen Wochen steht in unserem Stadtteil ein CarSharing-Fahrzeug zur Verfügung. Damit eröffnet sich die Möglichkeit, auch ohne eigenes KFZ mobil zu sein: zum Einkaufen, für Wochenendausflüge oder auch für Urlaubsreisen. Angeboten wird diese Möglichkeit vom Verein Ökobil e.V. unter dem Namen **meiaudo**. Der Bamberger Verein besteht seit 1992 und betreibt im Stadtgebiet 24 Fahrzeuge verschiedener Größen und Klassen. Das Fahrzeug in Süd-West – ein Renault Kangoo – steht am Babenberger Ring 71, gegenüber der Bushaltestelle Hezilostraße. CarSharing lohnt sich aus finanzieller Sicht, wenn Sie weniger als 10.000 km im Jahr fahren. Auch als Ersatz für einen Zweitwagen ist CarSharing hervorragend geeignet. Bei Interesse wenden Sie sich an meiaudo direkt: [info@meiaudo.de](mailto:info@meiaudo.de) · [www.meiaudo.de](http://www.meiaudo.de).

Freundliche Grüße,

Ihr Christian Hader, 1. Vorsitzender Bürgerverein Süd-West e.V.